

Bezirksregierung wartet auf Stellungnahmen

GODELHEIM (WB/sos). Wie ist der Verfahrensstand zum Dauerbrenner B64/83? Diese Frage stellen sich die Bürgerinnen und Bürger.

Für das ersehnte Straßenbauprojekt läuft nach wie vor das so genannte „Verfahren zur Feststellung des Plans“. „Der Vorhabenträger Straßen NRW hat aufgrund der vorgebrachten Einwendungen und Stellungnahmen mehrfach umfangreiche Umlanungen vorgenommen“, informiert Peter Westphal, Sprecher der Bezirksregierung, auf Nachfrage dieser Zeitung. „Die Bezirksregierung als Planfeststellungsbehörde hat diese so genannten ‚Deckblätter‘ jeweils an

die zu beteiligenden externen Stellen weitergeleitet, damit diese ihre Stellungnahmen abgeben können.“ Zu dem aktuell vorliegenden Deckblatt seien noch nicht alle Stellungnahmen vollständig eingegangen. „Sobald die Stellungnahmen vorliegen, wird die Bezirksregierung diese in das Verfahren einbeziehen.“ Bei dem Vorhaben B64/B83 handele es sich um ein äußerst komplexes Verfahren. Insbesondere die Belange des Arten- und Gebietsschutzes seien zu berücksichtigen.

Das Straßenbauprojekt bleibt also weiterhin eine harte Geduldsprobe. Die Freien Demokraten haben

sich jetzt mit ihrem Bundestagsabgeordneten Christian Sauter und der Bundestagskandidatin Tanja Kuffner vor Ort in Godelheim ein Bild von der Situation gemacht. Sie kamen mit Karl-Heinz Lammert von „Pro B64“ ins Gespräch.

Martin Hillebrand, FDP-Fraktionschef im Rat Höxter, hat kein Verständnis dafür, „dass wir jetzt schon 53 Jahre über den Ausbau der B64 in Ottbergen und Godelheim sprechen“. Tanja Kuffner sieht ebenso wie er die eingeschränkte Lebens- und Wohnqualität der Anwohner als zentrales Problem. Außerdem sei die nächstgelegene Autobahnanbindung etwa 60 Autominuten entfernt. Christian Sauter MdB, will sich auch weiterhin in Berlin für den „längst überfälligen Lückenschluss“ stark machen. „Die ländliche Region darf auf keinen Fall abgehängt werden.“

Karl-Heinz Lammert informierte die FDP über den aktuellen Planungsstand. Die Initiative fordert ebenso wie die Bürgerinnen und Bürger, dass das Verfahren endlich voranschreitet.



Die FDP sicherte der BI „Pro B64“ bei einem Ortstermin mit MdB Christian Sauter (Mitte) Unterstützung zu. Foto: FDP/Martin Hillebrand